

Damenmannschaft

Saison 2004 / 2005

SpVgg Willenhofen-Herrnried e.V.



Spielklasse: Kreisliga Süd, Regensburg

Trainer: Schäfer Jürgen / Merbald Alfons

Betreuer: Pröpster Konrad

Kader: Rödl Kerstin, Pröpster Julia, Goß Christine, Adler Christa (C), Beer Daniela, Dirigl Angelika, Ferstl Melanie, Goß Angelika, Götz Claudia, Meier Christine, Mirbeth Steffanie, Mittermeier Elisabeth, Pöringer Rosi, Pretzl Susanne, Pröpster Jasmin, Saaristo Michaela, Schäfer Sabine, Schäfer Irene, Schmid Claudia, Schmid Lydia, Schmid Melanie, Schott Bianca, Semmler Marion, Weindl Anja, Wörner Susanne

Abschlusstabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tor-Diff.	Punkte
1.	FC Viehhausen	14	10	3	1	51 : 14	33
2.	SpVgg Willenhofen	14	8	4	2	32 : 19	28
3.	FC Mötzing	14	7	3	4	38 : 26	24
4.	TSV Brunn	14	6	3	5	20 : 17	21
5.	SG Painten	14	6	2	6	23 : 23	20
6.	SV Hardt (N)	14	4	2	8	14 : 25	14
7.	DJK Eichlberg-Neuk.	14	2	3	9	10 : 41	9
8.	TV Parsberg	14	2	2	10	13 : 36	8

Torschützen

Schmid Melanie	6
Pröpster Jasmin, Weindl Anja, Wörner Susanne	4
Beer Daniela, Schott Bianca, Schäfer Irene	3
Pretzl Susanne	2
Adler Christa, Schmid Claudia, Schmid Lydia	1

Ergebnisse

Toto-Pokal

TSV Brunn - **SpVgg Willenhofen** 0 : 3
Tore: Ferstl Melanie (2), Schmid Melanie

SpVgg Willenhofen - TSV Deuerling 0 : 9

Punktspiele

SpVgg Willenhofen - TV Parsberg

4 : 1

1 : 0 Schott Bianca (44.)
2 : 0 Schott Bianca (48.)
3 : 0 Wörner Susanne (50.)
3 : 1 (56.)
4 : 1 Wörner Susanne (61.)

Im Nachbarschaftsderby behielt unsere Elf aufgrund einer stärkeren 2. Halbzeit verdient die Oberhand. Die SpVgg hatte zwar von Beginn an ein leichtes Übergewicht, schaffte es aber anfangs nicht, dies in Tore umzumünzen. So dauerte es bis kurz vor der Pause, bis nach einer Ecke die längst fällige Führung gelang. Nach dem Wechsel steigerte man sich deutlich und konnte durch 2 schnelle Treffer die Vorentscheidung herbeiführen. Nach dem 3:0 wurde man dann etwas leichtsinnig und musste prompt das 3:1 hinnehmen. Die Drangperiode der Gäste wurde dann aber mit dem 4:1 sofort wieder unterbrochen und die Heimelf spielte den Sieg ungefährdet nach Hause.

FC Mötzing - SpVgg Willenhofen

2 : 1

1 : 0 (45.)
2 : 0 (69.)
2 : 1 Schäffer Irene (74.)

In einer sehr ausgeglichenen Partie hatten die Gastgeber am Ende aufgrund einer besseren Chancenauswertung das bessere Ende für sich. Die SpVgg spielte vor allem in der ersten Hälfte sehr engagiert, verstand es aber nicht Kapital aus den guten Chancen, darunter 3 Aluminiumtreffer, zu schlagen. Besser machten es die Mötzinger, die mit dem Pausenpfiff mit ihrer 2. Chance die Führung erzielten. In der 2. Hälfte verflachte die Partie zusehends und die Gastgeber verlegten sich immer mehr aufs Kontern wobei sie wiederum erfolgreich waren. Die SpVgg gab jedoch nicht auf und kam noch zum Anschlusstreffer durch Schäffer. In der Folgezeit vergab man dann noch einige gute Möglichkeiten zum eigentlich verdienten Ausgleich. Die Gastgeberinnen verstanden es jedoch, den knappen Vorsprung über die Zeit zu bringen.

SpVgg Willenhofen - SG DJK Eichlberg-Neukirchen

4 : 0

1 : 0 Schmid Melanie (3.)
2 : 0 Schmid Melanie (25.)
3 : 0 Beer Daniela (67.)
4 : 0 Schäffer Irenen (80.)

Auch im 2. Heimspiel bot unsere Elf eine ansprechende Leistung und ging nach einem schönen Spielzug früh in Führung. In der Folgezeit hatte man die Gäste gut im Griff, die sich nur selten aus der eigenen Hälfte befreien konnten. Trotz vieler guter Chancen kam man bis zur Pause nur noch zum 2:0. Nach dem Wechsel kamen die Gäste etwas besser ins Spiel und hatten auch die eine oder andere Möglichkeit, welche sie jedoch ungenutzt ließen. Auch die SpVgg vergab weiterhin beste Einschussmöglichkeiten, konnte jedoch in der Schlussphase noch zwei weitere Tore zum 4:0 Endstand erzielen. Das späte aufbäumen der Gäste wurde nicht mehr belohnt und so blieb es schließlich bei einem verdienten, aber etwas zu hoch ausgefallen Heimsieg.

SG Painten - SpVgg Willenhofen

1 : 3

0 : 1 Weindl Anja (30.)
0 : 2 Pröpster Jasmin (53.)
1 : 2 (57.)
1 : 3 Pröpster Jasmin (82.)

In einer hart umkämpften Begegnung erwischten die Gastgeber den besseren Start und schnürten in der Anfangsphase die SpVgg in der eigenen Hälfte ein, ohne aber klare Chancen herauszuspielen. Nach und nach konnte man sich immer mehr befreien und fand besser ins Spiel. Nach einer halben Stunde gelang unserer Elf die nicht unverdiente Führung, welche man bis zur Pause sogar noch hätte ausbauen können. Nach dem Wechsel begann man wieder konzentriert und kam schnell zum 2:0. Die Freude dauerte jedoch nicht lange an, da die Gastgeber innerhalb einiger Minuten den Anschlusstreffer erzielten und nochmals Morgenluft witterten. In dieser Phase hatten beide Mannschaften gute Gelegenheiten weitere Tore zu erzielen, welche jedoch allesamt ungenutzt bleiben. In der dramatischen Schlussphase kämpfte die SpVgg nochmals aufopferungsvoll und konnte die Partie nach dem 1:3 endgültig für sich entscheiden.

SpVgg Willenhofen - FC Viehhausen

1 : 8

0 : 1 (3.) , 0 : 2 (6.)
1 : 2 Beer Daniela (45.)
1 : 3 (60.) , 1 : 4 (62.)
1 : 5 (64.) , 1 : 6 (67.)
1 : 7 (75.) , 1 : 8 (88.)

Unsere Elf war die ersten Minuten lediglich körperlich anwesend, was die cleveren Gäste rasch zu einer 2:0 Führung nutzten. Danach kam die SpVgg besser ins Spiel, konnte aber wieder einmal die sich bietenden Chancen nicht verwerten. Nachdem die Gäste noch mit einer roten Karte nach einer halben Stunde dezimiert wurden, kam die SpVgg kurz vor dem Wechsel zum verdienten Anschlusstreffer. Nach der Pause zeigen die Viehhauser wesentlich mehr Biss in den Zweikämpfen und machen so die numerische Überlegenheit unserer Elf locker wett. Als die Gäste nach einem Konter zum 1:3 kamen, brachen alle Dämme bei unserer Elf und man ließ sich innerhalb von 5 Minuten durch 3 weitere Treffer regelrecht abschlagen. In Folgezeit konnten die Gäste die Begegnung ohne Mühe kontrollieren und kamen gegen eine völlig desolate Heimelf zu einem souveränen 1:8 Erfolg, der auch in dieser Höhe völlig verdient war.

SV Hardt - SpVgg Willenhofen

Tor: Pretzl Susanne

1 : 1

Gegen den Tabellenletzten kam man nach 90 katastrophalen Minuten nicht über ein 1:1 hinaus. Von Beginn an ließ die SpVgg den nötigen Biss vermissen und brachte auch spielerisch nichts zustande. Die harmlosen Gastgeber trugen ebenfalls ihren Teil zu einer Partie unter dem Motto 'Not gegen Elend' bei. Nach dem Wechsel kam unsere Elf zwar etwas besser ins Spiel, jedoch gingen die Hardter durch einen Fehler nach einem Eckball in Führung. Nur wenig später kam man zwar zum verdienten Ausgleich, konnte aber kein Kapital mehr aus den weiteren Chancen schlagen. Auch die Gastgeber vergaben noch die eine oder andere Chance und so blieb es schließlich beim leistungsgerechten Remis.

SpVgg Willenhofen - TSV Brunn

0 : 1 (55.)

0 : 2 (65.)

1 : 2 Adler Christa (74.)

2 : 2 Schmid Claudia (87.)

2 : 2

Die SpVgg hatte von Beginn an etwas mehr Spielanteile, verstand es aber wieder einmal nicht, Kapital aus den sich bietenden Chancen zu schlagen. Besonders in den letzten 15 Minuten der 1. Halbzeit vergab man beste Einschussmöglichkeiten. Nach dem Wechsel wurde diese Nachlässigkeit von den Gästen bestraft, die innerhalb von 10 Minuten zu einer 2:0 Führung kamen. Im Anschluss daran gab sich unsere Elf jedoch nicht auf, sondern besann sich endlich wieder auf ihre kämpferischen Qualitäten und beherrschte nun das Geschehen klar. Die Brunner kamen nach ihrer Führung zu keiner Torchance mehr, während sich die aufopferungsvoll kämpfende Heimmannschaft noch ein Remis erarbeitete, was auch aufgrund der spielerischen Leistung in der Schlussphase noch hochverdient war.

TV Parsberg - SpVgg Willenhofen

0:1 Schott Bianca (23.)

0:2 Pretzl Susanne (81.)

0:3 Schmid Melanie (83.)

0:4 Wörner Susanne (90.)

0 : 4

Im letzten Spiel vor der Winterpause fand die SpVgg endlich wieder zu ihrer Normalform zurück und zeigte über die gesamte Spieldauer eine geschlossene Mannschaftsleistung. Von Beginn an hatte man ein leichtes Übergewicht und ging Mitte der ersten Hälfte auch verdient in Führung. Vor der Pause hatten beide Mannschaften noch Pech bei jeweils einem Lattentreffer. Nach dem Wechsel erspielte man sich eine Vielzahl hochkarätiger Chancen, welche aber allesamt, teilweise sogar kläglich, vergeben wurden. Auch die Gastgeber hatten einige Möglichkeiten, die sie aber ebenfalls nicht in zählbares ummünzen konnten. In der Schlussphase kam dann die SpVgg mit einem Doppelschlag zum 0:3, wodurch die Begegnung endgültig entschieden war. In der Schlussminute konnte man dann sogar noch auf 0:4 erhöhen und damit einen klaren Sieg im Derby einfahren, der aber in dieser Höhe nicht erwartet werden konnte.

SpVgg Willenhofen - FC Mötzing

1:0 Wörner Susanne (14., Foulelfmeter)

2:0 Weindl Anja (26.)

3:0 Weindl Anja (70.)

3 : 0

Unsere Damenmannschaft landete gegen die leicht favorisierten Gäste einen unerwartet klaren Sieg, für den der Grundstock vor allem in der ersten Hälfte gelegt wurde. Von Beginn an spielte man engagiert und kontrollierte die Begegnung weitestgehend. Nach einer Viertelstunde kam man zur verdienten Führung durch den Strafstoß von Susanne Wörner, dem ein klares Foulspiel an Bianca Schott voranging. Diese Führung konnte man durch einen Abstauber von Anja Weindl ausbauen, die eine Unsicherheit der Gästetorfrau nach einem Freistoß von Christa Adler nutzen konnte. Die Mötzinger konnten in der ersten Hälfte ihre Konterstärke kaum ausspielen und so ging man mit einem leistungsgerechten Remis in die Halbzeitpause. Nach dem Wechsel kamen die Gäste wesentlich besser ins Spiel und übernahmen fortan das Kommando. Mit Glück und Geschick konnte unsere Elf jedoch den eigentlich verdienten Anschlusstreffer vermeiden, wobei TW Kerstin Rödl die eine oder andere Großchance vereitelte. In der Schlussphase setzten die Mötzinger nochmals alles auf eine Karte und mussten nach einem schönen Konter den entscheidenden Treffer zum 3:0 Endstand durch Anja Weindl hinnehmen.

SG DJK Eichberg-Neukirchen - SpVgg Willenhofen

0:1 Pröpster Jasmin (35.)

1:1 (79.)

1 : 1

Die SpVgg bot lediglich in der ersten Hälfte eine ansprechende Leistung, scheiterte jedoch wieder einmal an ihrer eklatanten Abschlusschwäche. Man bestimmte zwar die Begegnung, konnte aber leider keinen deutlicheren Vorsprung herauschießen. Die Gastgeber waren lediglich bei vereinzelt Kontern oder Standards gefährlich. Nach dem Wechsel schwanden die Kräfte bei der SpVgg zusehends und man vergab wieder einige sehr gute Chancen. In der Schlussphase dominierten dann die agileren Gastgeber und kamen nach einem Abwehrfehler zum glücklichen aber nicht unverdienten Ausgleich.

SpVgg Willenhofen - SG Painten

2 : 1

1:0 Weindl Anja (48.)
1:1 (64.)
2:1 Pröpster Jasmin (72.)

Die SpVgg setzte sich gegen die bisher beste Elf nach der Winterpause knapp aber nicht unverdient aufgrund einer sehr starken kämpferischen Leistung durch. Beide Mannschaften neutralisierten sich vor der Pause weitestgehend im Mittelfeld, wobei unsere Mannschaft sich ein leichtes Übergewicht erarbeiten konnte. Nach dem Wechsel kam man durch Anja Weindl zur verdienten Führung, welche die Gäste nach einem vermeidbaren Treffer egalisieren konnten. In der Folgezeit kamen die Gäste besser ins Spiel und waren mit ihren schnellen Kontern stets gefährlich. Die Heimelf verstand es aber mit Glück und Geschick einen weiteren Treffer zu verhindern und kam ihrerseits zum viel umjubelten Siegtreffer durch Jasmin Pröpster. Die Paintener drängten zwar nochmals auf den Ausgleich, jedoch brachte die SpVgg dank einer disziplinierten Mannschaftsleistung den Sieg unter Dach und Fach.

FC Viehhausen - SpVgg Willenhofen

1 : 1

0:1 Schmid Lydia (3.)
1:1 (27.)

Unsere Elf wurde von den favorisierten Gastgebern anscheinend etwas unterschätzt und so konnte man überraschenderweise die Anfangsphase klar dominieren und kam zur schnellen Führung durch Lydia Schmid. Auch in der Folgezeit agierten die Viehhausener nervös, jedoch konnte die SpVgg kein weiteres Kapital aus den sich bietenden Chancen schlagen. Noch vor der Pause kamen die Gastgeber immer besser ins Spiel und erzielten den verdienten Ausgleich. Nach dem Wechsel übernahmen die Gastgeber das Kommando auf dem Feld und ließen kaum noch Möglichkeiten unserer Mannschaft zu. Mit viel Glück, Geschick und einigen guten Paraden von Torfrau Julia Pröpster konnte unsere Mannschaft den Rückstand verhindern und so ein schmeichelhaftes Remis über die Zeit retten, das den Gastgebern aber dennoch zur vorzeitigen Meisterschaft reichte.

SpVgg Willenhofen - SV Hardt

2 : 1

1:0 Schmid Melanie (9.)
2:0 Schäffer Irene (30.)
2:1 (46.)

Die SpVgg begann furios, erspielte sich schon in der Anfangsphase viele Chancen und ging dann auch verdient nach einem schönen Heber von Melanie Schmid in Führung. Auch nach der Führung beherrschte man die Gäste klar und hätte bis zur Pause sogar mehr als nur das 2:0 durch Irene Schäffer herausschießen müssen. Nach dem Wechsel kamen die nun wesentlich agileren Gäste zum Anschlusstreffer und bestimmten ab diesem Zeitpunkt die Begegnung. Unsere Elf konnte sich lange Zeit kaum mehr befreien und hatte Glück, nicht den Ausgleichstreffer hinnehmen zu müssen. Erst in der Schlussphase konnte die SpVgg das Spiel wieder offener gestalten und kam ihrerseits wieder zu guten Chancen, welche aber ebenfalls ungenutzt blieben. So konnte man sich letztendlich über einen glücklichen Sieg im letzten Heimspiel der Saison freuen.

TSV Brunn - SpVgg Willenhofen

1 : 3

0:1 Beer Daniela (12.)
0:2 Schmid Melanie (37.)
0:3 Schmid Melanie (39.)
1:3 (71.)

Eine gute erste Halbzeit reichte der SpVgg gegen die starken Gastgeber, um sich den Tabellenplatz zu sichern. Zu Beginn der Partie hatte man Glück, als Daniela Beer mit einem eigentlich harmlosen Schuss durch einen Torwartfehler die Führung gelang. In der Folgezeit kamen die Brunner besser ins Spiel und hätten sogar den Ausgleich erzielen können. Kurz vor der Pause sorgte dann jedoch Melanie Schmid mit einem Doppelschlag für die Vorentscheidung. Nach dem Wechsel hatte unsere Elf dann kaum mehr Mühe, den komfortablen Vorsprung zu verwalten. Das vermeidbare 1:3 der bereits resignierenden Gastgeber kam zu spät und so konnte die SpVgg den Sieg sicher nach Hause bringen.